



Besonderheiten und Vorzüge

Neben der interdisziplinären Ausrichtung, die dadurch gewährleistet ist, dass die Lehrenden fachbereichsübergreifend die Inhalte und Seminare gestalten, ist der Studiengang in seiner sowohl empirischen und hermeneutischen Sichtweise einzigartig. Die Studierenden lernen in kleinen Gruppen und werden individuell durch die Lehrkräfte betreut und gefördert. Anspruch ist es, die neusten theoretischen Erkenntnisse mit Fragen der Praxis zu verknüpfen, um die Studierenden auf eine anspruchsvolle Tätigkeit in der palliativen Versorgung sowie eine wissenschaftliche Karriere bestmöglich vorzubereiten.

Weitere wichtige Informationen

Zielgruppe:

Pflege- und Gesundheitswissenschaftler*innen, Sozialwissenschaftler*innen, Religionspädagog*innen, Therapiewissenschaftler*innen und weitere Professionen, die in der Palliativversorgung integriert sind.

Studienform/-dauer:

Berufsbegleitendes Präsenzstudium mit 6. Semestern
Regelstudienzeit (120 CP)

Vorlesungssprache:

deutsch

Voraussetzungen:

- ein einschlägiger erster Bachelor- oder Diplom-Abschluss aus den Bereichen Pflege- und Gesundheitswissenschaften, Geistes- und Sozialwissenschaften, Therapiewissenschaften oder einem affinen Bereich.
- eine Gesamtnote von mindestens „gut“ (2,5)
- Studienbewerberinnen bzw.-bewerber, die ihre Studienqualifikation nicht an einer deutschsprachigen Einrichtung erworben haben, müssen zusätzlich zu den genannten Zugangsvoraussetzungen ausreichende Deutschkenntnisse nachweisen.

Studienplätze/Zulassungsverfahren:

Die Anzahl der Studienplätze ist begrenzt. Daher findet ein örtliches Zulassungsverfahren statt, bei dem die Studienplätze nach der Note der Fachhochschulreife (oder einer gleichwertigen Qualifikation) und der Wartezeit vergeben werden.

Fachbereich Gesundheit

Leonardo Campus 8
48149 Münster
Tel. +49 251 83-65851
gesundheit@fh-muenster.de
www.fh-muenster.de/gesundheit

Studienorientierung und Studienentscheidung

Zentrale Studienberatung (ZSB)

Postadresse:	Besucheradresse:
Hüfferstraße 27	Johann-Krane-Weg 25, Raum 308
48149 Münster	48149 Münster

Tel. +49 251 83-64150
studienberatung@fh-muenster.de
www.fh-muenster.de/studienberatung

Bewerbung und Einschreibung

Service Office für Studierende (SOS)

Postadresse:	Besucheradresse:
Hüfferstraße 27	Johann-Krane-Weg 25, Raum 201–208
48149 Münster	48149 Münster

Tel. +49 251 83-64700
serviceoffice@fh-muenster.de
www.fh-muenster.de/serviceoffice

Palliative Care Master



Mit dem neuen Masterstudiengang „Palliative Care“ bietet der Fachbereich Gesundheit einen Bildungsgang an, der für die Bearbeitung aktueller und zukünftiger Herausforderungen einer palliativen Begleitung und Versorgung in unterschiedlichen Versorgungssettings qualifiziert. Im Zentrum stehen die professionelle und wissenschaftsbasierte Versorgung, Begleitung und Pflege von schwer erkrankten und sterbenden Menschen und ihren Familien. Sowohl die Versorgung erkrankter Kinder als auch die Situation schwer chronisch oder akut erkrankter Erwachsener und hochaltriger Menschen werden thematisiert und aus verschiedenen Perspektiven bearbeitet.

Sem.	Wissenschaftsbasierte Versorgungspraxis (Fachwissenschaft)	Forschungsmethodologie in Theorie und Praxis (Methodik)	Theoriegeleitete Reflexion (Reflexion)	120 CP
1	Modul 1 Familienorientierte Palliative Versorgung (10 CP)		Modul 2 Soziologische und kulturelle Dimensionen von Palliative Care (5 CP)	20
	Modul 3 Interprofessionelles und interdisziplinäres Arbeiten (5 CP)			
2	Modul 4 Sterben und Tod in unterschiedlichen Lebens- und Entwicklungsphasen (10 CP)		Modul 5 Soziologische und kulturelle Dimensionen von Palliative Care (5 CP)	21
	Modul 6 Bürgerschaftliches Engagement und Professionalisierung (5 CP)			
3	Modul 7 Komplexe Interventionen im Handlungsfeld Palliative Care (10 CP)		Modul 8 Theorien- und methodengeleitete Fallreflexion(1 CP)	17
	Modul 9 Chancen und Grenzen von Technik in der palliativen Versorgung (5 CP)			
4	Modul 11 Management von Institutionen der Palliativversorgung (10 CP)	Modul 10 Forschung mit vulnerablen Gruppen (10 CP)(Empirie/quantitative und qualitative Methodik/Forschungsethik)	Modul 8 Theorien- und methodengeleitete Fallreflexion(1 CP)	22
5		Modul 12 Praxisprojekt: Forschung/Eduktion/Implementierung (10 CP) (inklusive begleitender Treffen)		20
	Modul 13 Vorbereitung Masterarbeit (10 CP)			
6	Modul 14 Masterarbeit (20 CP)			20

Weitere Informationen unter: www.fh-muenster.de/gesundheit

Ziele des Studiengangs

Ziel des Studiums ist es, die Absolventen zu befähigen, wissenschaftliches Handeln in palliative Versorgungsstrukturen zu integrieren und diese durch die Implementierung von Innovationen berufsgruppenspezifisch sowie disziplinübergreifend zukunftsweisend weiterzuentwickeln. Hierzu werden die Studierenden befähigt, wesentliche Elemente der Palliativversorgung systemorientiert, fachwissenschaftlich und -praktisch zu analysieren, zu reflektieren und systematisch in der Arbeitspraxis umzusetzen.

Folgende Kompetenzen (Advanced Practitioner) werden zielgerichtet gefördert:

- Klinische Kompetenz (Fachexpertise)
- Forschungskompetenz
- Führungskompetenz
- Interprofessionelle Kompetenz
- Lernkompetenz

Berufsfelder

Nach dem Masterstudium können Sie aufgrund der engen Verzahnung zwischen Theorie und Praxis in unterschiedlichen nationalen und internationalen Bereichen tätig sein, ihre Expertise einbringen und Verantwortung übernehmen. Hierzu zählen u. a.:

- spezialisierte Palliativversorgung für ausgewählte Zielgruppen in interprofessionellen Expertenteams
- Hospizarbeit
- Entwicklung, Implementierung und Steuerung palliativer Strategien
- wissenschaftliche Mitarbeit an Hochschulen, Forschungsinstituten oder Stiftungen
- Weiterentwicklung, Leitung und Koordination stationärer und ambulanter palliativer Versorgungsstrukturen
- Konzeptionelle Arbeit
- Verbandsarbeit

Darüber hinaus befähigt das Masterstudium Sie aufgrund einer integrierten Forschungsperspektive zur wissenschaftlichen Weiterqualifizierung im Rahmen einer Promotion.

Studienverlauf und Inhalte

Der Studiengang ist berufsbegleitend konzipiert und umfasst in der Regelstudienzeit sechs Semester. Beginn ist immer zum Sommersemester eines jeden Jahres. Die Veranstaltungen finden während der Vorlesungszeit von Montag bis Mittwoch statt. In der ersten Studienphase liegen die Schwerpunkte in einer wissenschaftsbasierten Versorgungspraxis sowie einer theoriegeleiteten Reflexion. Darauf aufbauend erwerben Sie Führungskompetenzen und setzen sich intensiv mit forschungsmethodologischen Fragestellungen in Theorie und Praxis auseinander, immer mit Bezug zum Handlungsfeld Palliative Care. Sie haben die Möglichkeit, in einem Praxisprojekt ihr erworbenes Wissen bei Praxispartnern anzuwenden und zu erproben. Im sechsten Semester entwickeln und schreiben Sie die Masterarbeit und schließen Ihr Studium mit dem Titel „Master of Arts“ ab.